

## **Auflistung bisher in den Schulen gelaufene Maßnahmen unter Einbeziehung der Schüler\*innen:**

1. **Pädagogische Maßnahmen** zur Nutzung der Sanitäranlagen
2. **Regelmäßige Ansprachen** an die SuS (Schülerinnen und Schüler)
3. **Regelmäßige Gespräche** mit den SuS
4. Bei Verschmutzungen punktuell Klärung über **Klassenleitungen**
5. Mit den SuS individuell (hauptsächliches Problem der neuen Erstklässler) die korrekte Nutzung der Toiletten besprechen
6. **Schreiben** an die Schülerschaft und das Kollegium
7. Ansprechen des Themas im Klassenrat und diverse Klassengespräche im Klassenrat
8. **Appelle im Zusammenwirken mit der Schülerversammlung**
9. **Thematisierung des Nutzer\*innenverhaltens** mit SuS
10. Reflexion mit den Kindern
11. Gespräche im **Schüler\*innenrat & mit Schulsprecher\*innen**
12. **Toilettenregeln** im Klassenverband besprochen
13. Thematisierung in der **Kiko (Kinderparlament)**
14. Regelmäßige Absprachen und Erinnerungen im **Schülerparlament**
15. Gespräche in den Klassen und **Gremien** der Schule
16. Jeweils zu **Beginn des Schuljahres** und nach Bedarf: Gespräche zum richtigen Toilettenverhalten
17. Einheitliche Regeln in der **Schulordnung**
18. **Begrenzung der SuS pro Sanitärbereich**
19. Regelmäßige **Kontrollgänge** durch Mitarbeiter\*innen/ **häufigere Kontrollen** durch Lehrkräfte
20. **Lehreraufsicht**
21. **Schließung verschmutzter WC-Anlagen**
22. **Engmaschige Aufsicht während der Pause**
23. **Erziehungsmaßnahmen** bei Feststellung der Verursacher\*innen
24. WC-Nutzung nur mit **Schlüssel- und Toilettenrollenausgabe**
25. Schließung von Toiletten und somit **Reduzierung auf nur eine Jungentoilette und eine Mädchentoilette pro Schule**
26. **"Treffer"-Aufkleber** in Pinkelrinne für eine Motivation in Punkto Treffsicherheit
27. Verschiedene **Plakataktionen** Thema "saubere Toilette"
28. **Toilettengang nur zu zweit**, um Verschmutzungen/ Beschädigungen zu vermeiden
29. Toilettennutzung nur zu zweit - **gegenseitige Kontrolle** der Kabine
30. **WC-Dienste der SuS**
31. Aktionen, wie z. B. **Bilder über richtiges und falsches Nutzungsverhalten** verteilen
32. **Aufhängen von Schilder** zur Visualisierung und mit Text
33. **Künstlerische Umgestaltung** mit SuS-Partizipation
34. **Kinder nur einzeln** zur Toilette aus dem Raum lassen
35. **Führen einer Liste**, wer wann zur Toilette geht
36. **Belohnungssystem** für Tage ohne Toilettenverschmutzung
37. Teilweise WC-Nutzung nur mit Schlüsselausgabe
38. **Kontrolldienst durch SuS**
39. **Toilettenpapierausgabe** nur im Klassenraum
40. Die Klassentoiletten neben jedem Klassenraum werden einzeln genutzt und mit Listenführung sowie Toiletten-Ampel

41. **Toiletten-Ampeln**, maximal 4 Nutzer\*innen pro Toilettenraum, Toilettenampeln in den Klassen, maximal 2 Mädchen/Jungen gleichzeitig
42. Die Kinder werden angehalten, **Fehlverhalten und Verschmutzungen zu melden**, um bestehende Probleme schnellstmöglich beheben zu können.
43. Die Schülerinnen und Schüler haben mit einer Künstlerin selbst Fliesen gestaltet
44. **Toilettenpartner\*innen** eingeführt
45. Pro Jahrgang einen **Toilettendienst, der wöchentlich wechselt**
46. Unterstützende Gespräche durch die **Schulsozialarbeiter\*in**
47. Einrichtung von **Jahrgangs-WCs**
48. **Verunreinigung durch die SuS selbst beheben**
49. Regelmäßige Entfernung von Bleistiftkritzeleien durch SuS
50. **Reinigungsdienste durch Schüler\*innen** auch ohne Verschmutzung